

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 28. März 2022 in der Stadthalle Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:

Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, Jeannine Schmid, BA, BSc, KommR Peter Spicker (ab Tagesordnungspunkt II.), Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Mag. (FH) Renate Eder, Franz Gruber, Klaus Hainfellner, Erik Hofer, Petra Kargl, Patrick Kurz, Mustafa Polat, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker, Stefan Taferner, Christoph Wagner, Andreas Walcha und Thomas Zwazl;

von der ÖVP:

Stadtrat Karl Pölzelbauer und die Gemeinderäte Günter Daxböck, Thomas Huber und Brigitta Ulreich;

von der FPÖ:

Gemeinderat Martin Kurz;

von der Bürgerliste Ternitz:

Gemeinderätin Mag. Anna Spies;

von den NEOS:

die Gemeinderäte Mag. Ilhami Bozkurt und Birgit Ehold-Wlassak (ab Tagesordnungspunkt II.);

Entschuldigt abwesend waren: Stadtrat Erwin Scherz (FPÖ) und die Gemeinderäte Gerhard Graf und Kordula Womser (beide SPÖ), Beate Wallner (ÖVP) und Roland Schallert (FPÖ)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehender Dringlichkeitsantrag eingelangt ist:

Seitens der ÖVP Gemeinderatsfraktion

Wasserschutzbaumaßnahmen im Zuge des Abbruchs des FF-Hauses Rohrbach

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 9

Auf Grund der Einladungskurrende und des eingebrachten Dringlichkeitsantrages hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

- I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15. Dezember 2021
- II. Ergänzungswahl in den Gesundheits- und Sozialausschuss
- III. Bestellung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Vollversammlung des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung
- IV. Bestellung eines Europagemeinderates gem. § 30 a NÖ Gemeindeordnung

- V. Bericht des Bürgermeisters

VI. Anträge der Geschäftsgruppe II

Schulangelegenheiten

1. Turnhalle Schoellergasse, Fenstertausch
2. Turnhalle Schoellergasse, Dachsanierung

VII. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Rechnungsabschluss 2021
2. Haushaltsjahr 2022, Deckungsauftrag für über- und außerplanmäßige Ausgaben

Kulturamt, Verwaltung

3. Bildungsverein Ternitz, Gewährung einer Subvention
4. Verein „Event Kultur Ternitz“, Bewilligung eines Zuschusses

5. Archiv- und Benutzungsordnung der Stadtgemeinde Ternitz
6. Mehrzwecksporthalle Ternitz, Aussetzung der Pachtzahlungen

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen, 1. Quartal 2022
2. Flüchtlingshilfe Ukraine
3. Vorfinanzierung Community Nurse Schwarzatal
4. Taxi Björkhagen, Gewährung eines Zuschusses für den behindertengerechten Umbau eines Fahrzeuges

IX. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. Ankauf von Papiertragetaschen
2. „Raus-aus-dem-Öl-Partnergemeinde“, Abschluss einer Vereinbarung
3. Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition gemäß EU-Taxonomieverordnung
4. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Subvention
5. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, außerordentliche Subvention

X. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Neuvergabe Geschäftslokal Th. Körner-Platz 6/2/2

XI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

1. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung der Einreichunterlagen Wasserrecht, Naturschutzrecht, Straßenrecht, Forstrecht
2. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung einer 2D-Abflussuntersuchung inkl. einem Maßnahmenkonzept
3. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung einer Kosten-Nutzen-Untersuchung samt KPC Einreichunterlagen
4. Straßenbau 2022, Straßenbauprogramm Bauabschnitt 1
5. Straßenbau 2022, Straßenneubau Bauabschnitt 1
6. Abfallwirtschaftsverordnung 2022, Änderung § 6 Abfuhrplan
7. Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, Vorauszahlungen Beiträge 2022

8. Bauhof, Verkauf Böschungsmäher**Dringlichkeitsantrag****9. Wasserschutzbaumaßnahmen im Zuge des Abbruchs des FF-Hauses Rohrbach****XII. Anträge der Geschäftsgruppe IX**

1. Freiwillige Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz, jährliche Zuwendungen
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Reparatur- und Servicekosten für das WLF und die TMB
3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Ansuchen um Kostenübernahme der Übernahme der Überprüfung der Seilwinde am HLF 3
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf, Ansuchen um Kostenübernahme für den Ankauf von Reifen für das MTF
5. Freiwillige Feuerwehren Ternitz-Pottschach und Ternitz-Putzmannsdorf, Ankauf von Reifen
6. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme der jährlichen Wartung der Gastherme
7. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Raglitz, Ansuchen um einen Kostenzuschuss für die Reparaturarbeiten am TLFA-1000
8. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der TÜV-Überprüfung am ALF
9. Abbruch ehemaliges Feuerwehrhaus Rohrbach
10. Subventionen an Sportvereine
11. Zuwendungen für die Fußball-Nachwuchsmannschaften
12. ASK Ternitz, Ansuchen um Gewährung eines Instandhaltungsbeitrages
13. Zuwendungen an Sportler
14. NÖ Zivilschutzverband, Subvention für das Jahr 2022
15. Verleihung von Ehrenzeichen
16. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2022
17. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2020
18. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 22.3.2022

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Entlassung einer Teilfläche aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung zum Gst. Nr. 149/5, KG Sieding, EZ380

2. Entlassung einer Teilfläche eines Grundstücks der Stadtgemeinde Ternitz aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung dieser zu EZ 77, KG Putzmannsdorf
3. Übergabe vom öffentlichen Gut und Übernahme ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz von mehreren Teilflächen aufgrund einer Vermessung
4. Vertrag mit Herrn Johann Ofenböck betreffend die Verpachtung von zwei Grundstücken für die landwirtschaftliche Nutzung
5. Vertrag mit der Grundgenossenschaft Sieding betreffend Benutzung des Grundstückes Nr. 225/1, KG Sieding
6. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Bilanz 2020/21
7. bfi Niederösterreich, Förderung Lehrwerkstätte

XIV. Präsentation des Projektes „Verkehrerschließung der Siedlung I“ Wechselstraße und Stahlwerkstraße

XV. Anträge der Geschäftsgruppe II (nichtöffentl. Teil)

1. Sprengelfremder Schulbesuch, VS Grafenbach

XVI. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Medizinische Betreuung eines Kindes bei Besuch im NÖ Landeskindergarten Sonnwendgasse
2. Kostenzuschuss für Sport-, Projekt- und Sprachwochen, 1. Quartal 2022
3. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 1. Quartal 2022

XVII. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XVIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15. Dezember 2021

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 15. Dezember 2021 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kommen Stadtrat KommR Peter Spicker und Gemeinderätin Birgit Ehold-Wlassak in den Sitzungssaal und nehmen ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

Bürgermeister Dworak teilt mit, dass Gemeinderätin Kerstin Zenz ihr Gemeinderatsmandat mit Ablauf des 27. März 2022 zurückgelegt hat. Deshalb wurden die nachfolgenden Ergänzungswahlen notwendig.

II. Ergänzungswahl in den Gesundheits- und Sozialausschuss

Der Bürgermeister beruft gemäß § 98 Abs. (3) der NÖ Gemeindeordnung über Vorschlag der SPÖ und ÖVP folgende Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauensmänner:

von der SPÖ:	Gemeinderat Franz Gruber
von der ÖVP:	Gemeinderat Günter Daxböck

Seitens der SPÖ Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat Stefan Taferner

Nach Vornahme der Stimmenzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	32
davon sind ungültige Stimmzettel:	0
und gültige Stimmzettel:	32

Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf Gemeinderat Stefan Taferner 32 Stimmen. Gemeinderat Taferner ist daher zum Mitglied des Ausschusses für Wohnungsvergabe gewählt und erklärt sich auf Befragen des Bürgermeisters bereit, die Wahl anzunehmen.

III. Bestellung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Vollversammlung des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung

Seitens der SPÖ Gemeinderatsfraktion liegt folgender Wahlvorschlag vor:

Mitglied	Gemeinderat Andreas Schönegger
Ersatzmitglied	Gemeinderat Stefan Taferner

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

IV. Bestellung eines Europagemeinderates gem. § 30 a NÖ Gemeindeordnung

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde nachstehender Antrag gestellt:

Antrag

an den Gemeinderat betreffend die Bestellung eines Europagemeinderates

Vorgeschlagen wird:

Gemeinderat Patrick Kurz

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

V. Bericht des Bürgermeisters

Covid-19

Seit der Lockerungen der Bundesregierung vom 5. März 2022 sind die Zahlen der Neuninfektionen sprunghaft auf bis zu 60.000 am Tag in Österreich angestiegen. In Ternitz wurden bis zu 600 Neuninfektionen pro Tag registriert und im Bezirk Neunkirchen 7-Tages-Inzidenzen an die 4.000.

Gleichzeitig wird das Land NÖ die Antigen-Teststraße am Hans Czettel-Platz mit Ende März auslaufen lassen.

Die PCR-Teststraße die von der Ternitzer Apotheke zum heiligen Peter und Paul betrieben wird, sowie die behördliche PCR-Teststraße, die derzeit im Kulturhaus Pottschach untergebracht ist, bleiben vorerst geöffnet. Eine klare Strategie, wie es hinsichtlich Testungen weitergehen wird, wurde noch nicht kommuniziert.

Mit heutigem Tag haben sich 45 TernitzerInnen neu infiziert, 96 Personen sind genesen und aktuell 467 Personen erkrankt.

Ukraine-Krise

Mit dem vor rund einem Monat begonnenen Überfall der russischen Streitkräfte auf die benachbarte Ukraine wurde eine gewaltige Fluchtbewegung der Ukrainischen Bevölkerung, überwiegend Frauen, Kinder und ältere Personen, Richtung Westen, also auch Richtung Europäische Union, ausgelöst.

Die Europäische Union und die Republik Österreich haben rasch reagiert und die entsprechenden Maßnahmen zur Aufnahme der Geflüchteten gesetzt. Gleichzeitig geht auch eine Welle der Hilfsbereitschaft durch die Bevölkerung.

Die Stadtgemeinde Ternitz steht in permanentem Austausch mit den zuständigen Bundes- und Landesbehörden, um die erforderlichen Maßnahmen zu administrieren. Gleichzeitig haben die neun Mitgliedsgemeinden der Kleinregion Schwarzatal, erweitert um die Gemeinde Enzenreith und die Stadt Gloggnitz, unter der Führung des Regionsobmanns LAbg. Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald eine Spenden- und Hilfsinitiative gestartet. In dieser Initiative wird einerseits die Unterstützung und Unterbringung der Geflüchteten in der Region koordiniert. Andererseits wurden für alle Gemeinden kostenlose Spendenkonten eingerichtet, mit dem Ziel, mit den Spenden den Geflüchteten direkt vor Ort in der Gemeinde zu helfen. Diese Aktion stellt eine wertvolle Ergänzung zu anderen Spendenaktionen dar, die wiederum Hilfeleistungen direkt in der Ukraine oder im unmittelbaren Grenzgebiet unterstützen.

Die Stadtgemeinde Ternitz möchte als Soforthilfe jedem Geflüchteten aus der Ukraine, der erstmals in Österreich und in der Stadtgemeinde Ternitz Wohnsitz nimmt, € 100,00 in bar, € 90,00 an Soogut-Gutscheinen und bei Bedarf einen Babyrucksack pro Säugling zur Verfügung stellen.

Derzeit sind 48 ukrainische Flüchtlinge in Ternitz untergebracht.

Bürgermeister Dworak lädt die Stadt- und Gemeinderäte ein, am kommenden Sonntag, 3. April 2022 am Benefizkonzert des Chors Cantate Domino in der Stadthalle Ternitz teilzunehmen. Platzkarten erhält man bei den beiden Bürgerservicestellen der Stadtgemeinde Ternitz. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um Spenden ersucht, die zur Gänze der Flüchtlingshilfe in der Region zukommen werden.

Straßenbau 2022

Stadtrat Gerhard Windbichler hat für 2022 wieder ein herausforderndes Straßenbauprogramm zusammengestellt. Insgesamt sollen heuer 2,8 Millionen Euro in Straßensanierungen und Straßenneubauten investiert werden, wie beispielsweise in die Spiegelstraße, die Angeräckergasse, die Queräckergasse, die Platanenstraße und den Kirschweg sowie die Gehsteige entlang der Puchberger Straße und der Mahrersdorfer Straße. Besonderes Augenmerk wird wie immer auf die Ausgestaltung der rund 5.000 m² Nebenanlagen gelegt. Die naturschonende Ausführung bei gleichzeitiger Schaffung von ausreichend Versickerungsflächen für die Niederschlagswässer steht im Fokus.

Verkehrskonzept Siedlung I

Am 17. März 2022 wurde den Bewohnerinnen und Bewohnern der Siedlung I in der Stadthalle Ternitz das neue Verkehrskonzept vorgestellt und diskutiert.

Rund 100 Personen haben an der Besprechung teilgenommen. Die Ergebnisse dieser Anrainerversammlung dienen der weiteren Konkretisierung des Projekts.

Da rund um diese Anrainerversammlung von einzelnen Mandataren versucht wurde, daraus ein Politikum zu machen, hält Bürgermeister Dworak fest, dass Anrainerversammlungen einzig dem Ziel dienen, die von einem Vorhaben betroffene Bevölkerung zu informieren und Lösungsvarianten zu diskutieren. Eingeladen werden daher zu derartigen Anrainerversammlungen die betroffenen Bürger, die mit der Projektbearbeitung befassten Planer und Bediensteten der Stadtgemeinde Ternitz sowie die ressortzuständigen Mandatare.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass, wie versprochen, am Ende des öffentlichen Teils der heutigen Sitzung über den Stand des Projekts und die nächsten Schritte ausführlich informiert wird.

Bahnunterführung Pottschach

Die Bauarbeiten zur neuen Eisenbahnunterführung in Pottschach sind nunmehr in eine Phase getreten, wo auf Höhe der Mittelschule Pottschach die Anbindung der neuen Trassenführung an die Franz Samwald-Straße erfolgt. Deshalb musste auch die Nebenfahrbahn vor den beiden Schulen in Pottschach gesperrt und die Bushaltestelle vor die ehemalige Billa-Filiale verlegt werden. Als voraussichtliches Ende dieser Baumaßnahmen wurde der 9. Mai 2022 genannt.

Ab Anfang Juni werden die Bauarbeiten im Bereich der Kreuzung Webereistraße mit der Putzmannsdorfer Straße beginnen und eine Ampelregelung eingerichtet.

Die Gesamtfertigstellung sollte Ende Juli möglich sein.

Photovoltaik-Infoabend

Am Freitag, den 25. März 2022 hat im Herrenhaus ein Photovoltaik-Infoabend stattgefunden. Bürgermeister Dworak dankt Umweltstadträtin Daniela Mohr für die Organisation dieser gut besuchten Veranstaltung.

Behandelt wurden sämtliche Themenbereiche rund um die Dimensionierung, Ausrichtung, Speichermöglichkeiten, die Fördersituation usw. Das Interesse der Besucher zeigt, dass Ternitz einerseits aufgrund der Vorbildwirkung der Stadt – „Sonnenstadt Ternitz“ – als auch aufgrund der Aufgeschlossenheit der Bevölkerung zu diesem Thema hervorragend unterwegs ist. Erklärtes Ziel muss es sein, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen so effizient wie möglich zu verringern.

Baumpflege

Die rund 3.500 im Baumkataster erfassten Bäume im gesamten Stadtgebiet werden laufend vom Städtischen Bauhof kontrolliert, gepflegt und betreut. Einmal jährlich erfolgt eine Kontrolle durch zertifizierte Fachleute.

Die Baumpflegemaßnahmen werden immer zu Beginn des ersten Quartals durchgeführt, um einerseits den Bäumen und den darin lebenden Tieren einen ökologisch wert-

vollen Lebensraum zu bieten und andererseits Passanten vor Baumbruch oder herabfallenden Ästen zu schützen.

Neben diesen Kontroll- und Verbesserungsarbeiten werden im Frühjahr und im Herbst regelmäßig Baumpflanzungen durchgeführt. Heuer werden rund 350 heimische Bäume und Heckensträucher neu gepflanzt und so der Charakter als „Gartenstadt“ weiter ausgebaut.

Flurreinigung

Am Samstag, dem 19. März 2022 sind wieder zahlreiche TernitzerInnen der Einladung von Umweltgemeinderat Christoph Wagner gefolgt und haben an der heurigen Flurreinigungsaktion teilgenommen.

Insgesamt wurden im Zuge der mittlerweile mehrere Tage andauernden Flurreinigungsaktion 12 m³ Müll gesammelt, allein am 19. März 2022 waren es 7 m³.

Bürgermeister Dworak bedankt sich bei den Organisatoren, sowie auch bei allen Teilnehmern.

Triathlon im Blub

Die Sektion Triathlon des ATSV Ternitz wird heuer am 8. Mai wieder den beliebten Schwarzataler Sprint-Triathlon mit Ausgangspunkt im Blub Ternitz durchführen. Diesmal ergänzt durch einen Bewerb über die Olympische Distanz.

Bürgermeister Dworak lädt die Stadt- und Gemeinderäte ein, die Veranstaltung zu besuchen und die SportlerInnen anzufeuern.

Zweitwohnsitzerwahlrecht

Einer langjährigen Forderung der sozialdemokratischen Partei Niederösterreich wurde im Rahmen der letzten Landtagssitzung am 24. Februar 2022 entsprochen. Das Zweitwohnsitzwahlrecht gehört ab 1. Juni 2022 der Vergangenheit an. Dann gilt auch in Niederösterreich: „Eine Person – eine Stimme“.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Huber, Martin Kurz, Daxböck, Mag. Spies, Ehold-Wlassak und Mag. Bozkurt, die Stadträte Windbichler, Mohr und KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

Stadträtin Mohr verlässt den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe II Schulangelegenheiten

Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Turnhalle Schoellergasse, Fenstertausch

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Lieferung und Montage von Holzfenstern für das denkmalgeschützte Objekt Turnhalle Schoellergasse an den Billigstbieter, die Tischlerei Gradwohl, Aussichtsgasse 49, 2630 Ternitz, zur geprüften Angebotssumme inkl. MWSt., abzgl. 3 % Skonto von € 58.569,34 zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadträtin Mohr in den Sitzungssaal zurück. die Stadträte Windbichler und KommR Klengl verlassen den Sitzungssaal.

2. Turnhalle Schoellergasse, Dachsanierung**Antrag**

Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag zur Sanierung des Flachdaches der Turnhalle Schoellergasse an den Billigstbieter, die Friesenbichler GesmbH, Sandgasse 3, 2620 Neunkirchen, in der Höhe von € 71.246,86 inkl. MWSt. zu vergeben.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und die Stadträte Mohr, KommR Spicker und Mag. Reisenbauer.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Stadträte Windbichler und KommR Klengl in den Sitzungssaal zurück.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe III

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung**1. Rechnungsabschluss 2021****Antrag**

Der Gemeinderat möge den vom Bürgermeister gemäß § 83 Abs. (1) der NÖGO erstellten Rechnungsabschluss für das Jahr 2021 gemäß § 84 der NÖGO mit folgenden Schlussziffern beschließen:

Ergebnishaushalt Gesamt 1. Ebene (Anlage 1a) – interne Vergütungen enthalten

Summe Erträge	€ 38.092.861,28
Summe Aufwendungen	€ 36.416.131,96
Saldo (0) Nettoergebnis (21-22)	- € 1.676.729,32
Summe Haushaltsrücklagen	- € 1.639.320,57

Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahme von Haushaltsrücklagen	€ 37.408,75
Finanzierungshaushalt Gesamt 1. Ebene (Anlage 1b) – interne Vergütungen enthalten	
Summe Einzahlungen operative Gebarung	€ 36.324.461,10
<u>Summe Auszahlungen operative Gebarung</u>	<u>€ 31.295.587,29</u>
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31-32)	€ 5.028.873,81
Summe Einzahlungen investive Gebarung	€ 808.669,99
<u>Summe Auszahlungen investive Gebarung</u>	<u>€ 3.615.811,21</u>
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33-34)	- € 2.807.141,22
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	€ 2.221.732,59
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€ 92.678,78
<u>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</u>	<u>€ 1.137.140,33</u>
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35-36)	- € 1.044.461,55
Saldo (5) Saldo aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	€ 1.177,271,04
Summe Einzahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€ 23.214.464,73
<u>Summe Auszahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung</u>	<u>€ 22.864.089,30</u>
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€ 350.375,43
Veränderung an Liquiden Mitteln (Saldo 5 + Saldo 6)	€ 1.527.646,47
Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Daxböck, Mag. Spies, Huber und Mag. Bozkurt und die Stadträte Mohr und KommR Spicker. Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.	

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Pözelbauer den Sitzungssaal.

2. Haushaltsjahr 2022, Deckungsauftrag für über- und außerplanmäßige Ausgaben

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die im Haushaltsjahr 2022 anfallenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wie folgt zu decken:

- a) Unvermeidliche Zweckänderungen (sachliches Virement) sind durch Heranziehung von Minderausgaben einer oder mehrerer anderer Haushaltsansätze zu decken,
- b) über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die ein Deckungsbeschluss nicht mitbeschlossen wurde, sind durch Einsparungen oder nicht zweckgebundene Mehreinnahmen anderer Haushaltsansätze zu decken (Gesamtdeckungsprinzip).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald und verlässt den Sitzungssaal.

Kulturamt, Verwaltung

3. Bildungsverein Ternitz, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Bildungsverein Ternitz für das Jahr 2022 eine Subvention in der Höhe von € 1.170,00 zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Verein „Event Kultur Ternitz“, Bewilligung eines Zuschusses

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Event Kultur Ternitz“ einen Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Stadtgemeinde Ternitz in der Höhe von € 25.000,00 (1. Teilbetrag) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Pölzelbauer in den Sitzungssaal zurück.

5. Archiv- und Benutzungsordnung der Stadtgemeinde Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Archivordnung der Stadtgemeinde Ternitz beziehend auf den Umgang und die Benutzung von öffentlichem Archivgut der Stadtgemeinde Ternitz zur Anwendung gelangt.

Archiv- und Benutzungsordnung lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Bürgermeister Dworak in den Sitzungssaal zurück.

6. Mehrzwecksporthalle Ternitz, Aussetzung der Pachtzahlungen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Firma Event Gastro Ternitz - Inhaber Dietmar Fink e.U., Straße d. 12. Februar 25, 2630 Ternitz, aufgrund der Unbenutzbarkeit der Küche des Sportrestaurants aufgrund eines massiven Wasserschadens die Pacht von 1.4.2022 bis 30.9.2022 zu erlassen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

Die Gemeinderäte Hofer und Ehold-Wlassak und Vizebürgermeister Mag. Samwald verlassen den Sitzungssaal.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadtrat Franz Stix stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen, 1. Quartal 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2022 folgende Subventionen zu gewähren:

Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal	
Subvention	€ 400,00
ao. Subvention für Finanzierung von Dienstkleidung	€ 750,00
Flatzer Riders	
ao. Subvention für Wartung Defibrillator im FF-Haus Flatz	€ 300,00
Pensionistenverband Österreich, Ortsgruppe Ternitz	
Subvention	€ 400,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Vizebürgermeister Mag. Samwald und die Gemeinderäte Hofer und Ehold-Wlassak in den Sitzungssaal zurück. Stadträtin Mag. Reisenbauer und Gemeinderat Walcha verlassen den Sitzungssaal.

2. Flüchtlingshilfe Ukraine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, jedem ukrainischen Flüchtling, der seinen ersten österreichischen Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Ternitz anmeldet folgende Soforthilfe zu gewähren:

- € 100,00/Person (auch Kinder) in bar

- **SOMA-Gutscheine im Wert von € 90,00/Person (auch Kinder)**
- **1 Stk. Terner Babyrucksack/Säugling**

Die Übergabe der Soforthilfe erfolgt nach Antragstellung unter Vorweis des ukrainischen Reisepasses (bei Personen und Kindern, die keinen Reisepass besitzen die ukrainische Geburtsurkunde) und einer Meldebestätigung.

Die Aktion Soforthilfe für ukrainische Flüchtlinge ist bis 31.12.2022 begrenzt und der maximale Förderungsbetrag ist mit € 30.000,00 gedeckelt.

Eine eventuelle Evaluierung des Gesamtförderungsbetrages soll im Juni 2022 erfolgen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Huber, Stadtrat Stix und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadträtin Mag. Reisenbauer und Gemeinderat Walcha in den Sitzungssaal zurück.

3. Vorfinanzierung Community Nurse Schwarzatal

Antrag

Gemeinsam mit mehreren Gemeinden im Bezirk Neunkirchen wird die Stadtgemeinde Ternitz ein Pilotprojekt zur Installierung von Community Nurses umsetzen. Als Community Nurse im Schwarzatal wird eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in über den Verein „Seniorenbetreuung 65Plus“ angestellt, welche die ältere Bevölkerung und deren Angehörige in unserer Region betreuen wird.

Zur Finanzierung dieses Projekts wurde beim Projektfonds ARBEIT 4.0 der Arbeiterkammer Niederösterreich um Förderung angesucht. Die Förderung beträgt bis zu 100 Prozent der Lohnkosten.

Für die Vorfinanzierung der ersten drei Monatsgehälter sowie der Ausstattung mit Notebook und Mobiltelefon ist ein Betrag in der Höhe von € 13.520,00 erforderlich. Dieser Betrag wird nach Rückfluss der Förderung an die Stadtgemeinde Ternitz zurücküberwiesen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Mag. Bozkurt und Ulreich, Stadtrat Stix und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

4. Taxi Björkhagen, Gewährung eines Zuschusses für den behindertengerechten Umbau eines Fahrzeuges

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Ternitzer Taxi- und Mietwagenunternehmen Björkhagen einen Zuschuss in der Höhe von € 2.500,00 für den rollstuhlgerechten Umbau eines Kleinbusses zu gewähren.

**Zum Antrag sprechen Gemeinderat Daxböck und Stadtrat Stix.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Zwanzl den Sitzungssaal.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe V

Stadträtin Daniela Mohr stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Ankauf von Papiertragetaschen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag für den Ankauf von

**10.000 Stk. Papiertragetaschen im Format 23x33x10 cm inkl. Druck „Plastikfrei“
und**

10.000 Stk. Papiertragetaschen im Format 33x41x12 cm inkl. Druck „Plastikfrei“

**lt. Angebot vom 21.2.2022 in der Höhe von € 6.780,00 inkl. MWSt. an die
TS Handelsagentur & Werbeartikel GmbH, Hauptstraße 73 A, 2801 Katzelsdorf,
zu vergeben.**

**Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und Stadträtin Mohr.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

**Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Ehold-
Wlassak den Sitzungssaal.**

2. „Raus-aus-dem-Öl-Partnergemeinde“, Abschluss einer Vereinbarung

Antrag

**Der Gemeinderat möge beschließen, die beiliegende Vereinbarung „Raus aus
dem Öl“ zu unterzeichnen.**

**Mit „Raus aus dem Öl“ sollen noch verbliebene Ölheizerinnen und Ölheizer in
Niederösterreich zum Umstieg auf erneuerbare Energie motiviert werden. Das
gemeinsame Ziel des Landes und der „Raus-aus-dem-Öl“-Gemeinde ist es, jähr-
lich 7 % der Ölheizungen im Gemeindegebiet auf erneuerbare Heizsysteme
umzustellen.**

Vereinbarung lt. Beilage II

**Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und Stadträtin Mohr.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Ulreich den Sitzungssaal. Die Gemeinderäte Ehold-Wlassak und Zwazl kehren in den Sitzungssaal zurück.

3. Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition gemäß EU-Taxonomieverordnung

Antrag

Der Gemeinderat möge die beiliegende Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition gemäß EU-Taxonomieverordnung beschließen.

Verordnung lt. Beilage III

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand für das Jahr 2022 eine Zuwendung in der Höhe von € 20.000,00 zu gewähren.

Die Zuwendung wird zur Abdeckung der Fixkosten sowie zur Finanzierung der laufenden Instandhaltungsarbeiten verwendet.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderätin Ulreich in den Sitzungssaal zurück.

5. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, außerordentliche Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand eine außerordentliche Subvention zur Fortsetzung der Sanierungsmaßnahmen bei den Sitxensteiner Fischeichen zur Errichtung eines Naturlehrpfades in der Höhe von € 10.000,00 zu gewähren.

Zum Antrag spricht Bürgermeister Dworak und lädt den Gemeinderat zu einer Besichtigung des Naturparks ein. Eine entsprechende schriftliche Einladung folgt.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Martin Kurz den Sitzungssaal.

X. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

- 1. Neuvergabe Geschäftslokal Th. Körner-Platz 6/2/2**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Geschäftslokal Th. Körner-Platz 6/2/2 ab 1.8.2022 als Tabakfachgeschäft an die Tabak Trafik Andrea Redl e.U., Watschingergasse 1, 2630 Ternitz, zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Daxböck den Sitzungssaal. Gemeinderat Martin Kurz kehrt in den Sitzungssaal zurück.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung der Einreichunterlagen Wasserrecht, Naturschutzrecht, Straßenrecht, Forstrecht

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Erstellung eines Einreichprojektes betreffend das Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning an das Ingenieurbüro DI Thomas Perz, Schulgasse 3, 2620 Neunkirchen, lt. Angebot vom 25.1.2022 in der Höhe von € 39.036,16 zu vergeben.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Huber und Stadtrat Windbichler.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Mag. Spies den Sitzungssaal.

2. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung einer 2D-Abflussuntersuchung inkl. einem Maßnahmenkonzept

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Erstellung einer 2D Abflussuntersuchung mit Maßnahmenkonzept an das Ingenieurbüro DI Thomas Perz, Schulgasse 3, 2620 Neunkirchen, lt. Angebot vom 24.1.2022 in der Höhe von € 61.038,12 zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Daxböck in den Sitzungssaal zurück.

3. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Erstellung einer Kosten-Nutzen-Untersuchung samt KPC Einreichunterlagen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Erstellung einer Kosten-Nutzen-Untersuchung und die Erstellung eines Einreichprojektes bei der zuständigen Förderstelle KPC an das Ingenieurbüro DI Thomas Perz, Schulgasse 3, 2620 Neunkirchen, lt. Angebot vom 25.1.2022 in der Höhe von € 23.735,62 zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderätin Mag. Spies in den Sitzungssaal zurück.

4. Straßenbau 2022, Straßenbauprogramm Bauabschnitt 1

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die nachfolgend angeführten Straßenzüge von der Bauunternehmung Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, gemäß den Einheitspreisen des Rahmenvertrages für Straßenbau 2019 – 2022 mit Verlängerung bis 2024 sanieren zu lassen:

1. Platanenstraße lt. Angebot vom 10.2.2022	€ 186.677,38
2. Gehsteig Mahersdorfer Straße lt. Angebot vom 7.2.2022	€ 131.356,64
3. Gehsteig Puchberger Straße lt. Angebot vom 7.2.2022	€ 43.383,50
4. Angeräckergasse lt. Angebot vom 11.2.2022	€ 127.924,21
5. Spiegelstraße lt. Angebot vom 11.2.2022	€ 118.879,19
Gesamtsumme inkl. MWSt.	<u>€ 608.221,42</u>

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Straßenbau 2022, Straßenneubau Bauabschnitt 1

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Straßenzug von der Bauunternehmung Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, gemäß den Einheitspreisen des Rahmenvertrages für Straßenbau 2019 – 2022 mit Verlängerung bis 2024 herstellen zu lassen:

Kirschweg lt. Angebot vom 10.2.2022, inkl. MWSt.	€ 43.477,94
--------------------------------------------------	-------------

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Abfallwirtschaftsverordnung 2022, Änderung § 6 Abfuhrplan

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den § 6 (Abfuhrplan) der Abfallwirtschaftsverordnung 2022 wie folgt abzuändern:

Die Sperrmüllsammlung erfolgt einmal jährlich gegen vorherige Anmeldung, die Sperrmüllabgabe erfolgt bei den Abfallsammelzentren des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen. Die täglichen Öffnungszeiten werden vom Abfallwirtschaftsverband bekanntgegeben.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin Schmid den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

7. Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, Vorauszahlungen Beiträge 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für das Kalenderjahr 2022 nachstehende Vorauszahlungsbeträge an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen zur Verfügung zu stellen:

1. Beitrag Abfallwirtschaftsverband	€ 65.532,00 exkl. MWSt.
2. Verarbeitungsgebühr Grüne Tonne	€ 321.738,00 exkl. MWSt.
3. Verarbeitungsgebühr Restmüll	€ 174.250,50 exkl. MWSt.
4. Verarbeitungsgebühr Biotonne	€ 147.558,60 exkl. MWSt.
5. Vorauszahlung WSZ	€ 196.596,00 exkl. MWSt.
Summe	€ 905.675,10 exkl. MWSt.

Diese Beträge werden jeweils nach Rechnungserhalt in vier gleichen Teilbeträgen zu € 226.418,78 zuzüglich 10 % MWSt. an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen zur Einzahlung gebracht.

Die Bedeckung erfolgt durch Abhebung der Müllbeseitigungsrücklage.

Für den Antrag stimmen die 23 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, Gemeinderat Martin Kurz (FPÖ), die 2 Gemeindevertreter der NEOS und Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi). Die 4 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP enthalten sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

8. Bauhof, Verkauf Böschungsmäher

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den gebrauchten Böschungsmäher Dücker UNA 500, Baujahr 1999, zum Preis von € 6.000,00 aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes Ternitz an Herrn Florian Tobler, Ortsstraße 28, 2620 Mollram, zu verkaufen.

Grundlage bildet das Angebot vom 14.2.2022 nach vorheriger Besichtigung.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

9. Wasserschutzbaumaßnahmen im Zuge des Abbruchs des FF-Hauses Rohrbach

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz möge beschließen, dass im Zuge des Abbruchs des altherwürdigen FF-Hauses Rohrbach eine Begutachtung bzw. eine Planung von Wasserschutzmaßnahmen des Sachverständigen, zum Schutz für die betroffenen Objekte, veranlasst wird.

Begründung:

Die ständig anwachsenden Oberflächenwässer, ausgelöst durch vermehrt auftretende Starkregenfälle, gefährden aufgrund des Gefälles von bis zu einem Meter zwischen Vorplatz der Anna-Kapelle und den darunter liegenden Liegenschaften bis zum Ortsende Richtung Neunkirchen die Keller und Höfe der angrenzenden Liegenschaften.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Vizebürgermeister Mag. Samwald stellt für die SPÖ Gemeinderatsfraktion folgenden Abänderungsantrag:

Im Zuge des Abbruchs des FF-Hauses Rohrbach wird eine Begehung mit Sachverständigen (DI Perz, Ing. Schechl) betreffend allfälliger Oberflächengewässer veranlasst.

Der Abänderungsantrag wird einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

XII. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Freiwillige Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz, jährliche Zuwendungen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz eine jährliche Zuwendung lt. Richtlinien über die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren (beschlossen in der Gemeinderatsitzung am 25.6.2018 und am 9.12.2019) in der Höhe von € 69.671,75 zu gewähren.

Aufteilung lt. Beilage IV

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Reparatur- und Servicekosten für das WLF und die TMB**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann eine Zuwendung für diverse Reparatur- und Servicearbeiten für das WLF und die TMB in der Höhe von € 4.336,52 (= 100 %) zu gewähren.

TMB

Kuhn	Seilwindeseil erneuern	€ 2.960,94
Pfeiffer	Service und Pickerl	€ 178,11

WLF

Pfeiffer	Service und Pickerl	€ 1.197,47
----------	---------------------	------------

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Ansuchen um Kostenübernahme der Überprüfung der Seilwinde am HLF 3

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach für die Überprüfung der Seilwinde am HLF 3 eine Zuwendung in der Höhe von € 165,00 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf, Ansuchen um Kostenübernahme für den Ankauf von Reifen für das MTF

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf für den Ankauf von Reifen für das Mannschaftstransportfahrzeug eine Zuwendung in der Höhe von € 560,02 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Freiwillige Feuerwehren Ternitz-Pottschach und Ternitz-Putzmannsdorf, Ankauf von Reifen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach vier Stück Reifen für das KLFA-W und der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf 6 Stück Reifen für das TLFA-2000 in der Höhe von € 4.039,94 beider ATT RS GmbH, Hauptstraße 2, 2630 Ternitz, anzukaufen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme der jährlichen Wartung der Gastherme

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Döppling für die jährliche Wartung der Gastherme im Feuerwehrhaus eine Zuwendung in der Höhe von € 150,19 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Raglitz, Ansuchen um einen Kostenzuschuss für die Reparaturarbeiten am TLFA-1000

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Raglitz für die Generalsanierung am TLFA-1000 Mercedes 814 einen Zuschuss in der Höhe von € 20.000,00 zu gewähren.

Anstatt einer Neuanschaffung des Fahrzeuges erfolgt eine Generalsanierung.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der TÜV Überprüfung am ALF

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für die TÜV Überprüfung am ALF eine Zuwendung in der Höhe von € 436,20 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Abbruch ehemaliges Feuerwehrhaus Rohrbach

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Abbrucharbeiten beim ehemaligen Feuerwehrhaus in Ternitz-Rohrbach an den Billigstbieter, die Reiterer GmbH, Brunner Straße Parzelle Nr. 2758/2, 2700 Wiener Neustadt, lt. Angebot vom 4.3.2022 zum Preis von

netto	€ 57.762,20
+ 20 % MWSt.	€ 11.552,44
inkl. MWSt.	<u>€ 69.314,64</u>

zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Subventionen zu vergeben:

ASK Sparkasse Ternitz Subvention für 2022	€ 3.200,00
SVSF Pottschach Subvention für 2022	€ 3.200,00
ao. Subvention zur Sportplatzerhaltung	€ 3.770,00
Sport Club Olymp Subvention für 2022	€ 200,00
ATSV Ternitz, Sektion Kunstturnen ao. Subvention für sportliche Aktivitäten	€ 1.000,00
ATSV Ternitz, Sektion Triathlon ao. Subvention zur Durchführung des Schwarzataler Triathlons am 8. Mai 2022 in Ternitz	€ 1.500,00
Tischtennisverein 1893 Ternitz Subvention für 2022	€ 250,00
ÖTK Österreichischer Touristenklub, Sektion Ternitz ao. Subvention für Lagerung, Auf- und Abbauarbeiten, Instandhaltung und Stromkosten „Größte Adventkerze NÖ“	€ 1.000,00
NÖ Berg- und Naturwacht, Ortsgruppe Gloggnitz Subvention für 2022	€ 100,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

11. Zuwendungen für die Fußball-Nachwuchsmannschaften

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Förderungen für die Fußball-nachwuchsmannschaften zu gewähren:

SVSF Pottschach	€ 2.900,00
ASK Sparkasse Ternitz	€ 2.900,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

12. ASK Ternitz, Ansuchen um Gewährung eines Instandhaltungsbeitrages

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem ASK Sparkasse Ternitz für die Erhaltung der im Vertrag vom 1. April 2009 bezeichneten Flächen und Gebäude im Stadion Ternitz einen Instandhaltungsbeitrag in der Höhe von € 10.900,92 für

das Jahr 2022 zu gewähren. Die Unterstützung wird in zwei Teilbeträgen zu je € 5.450,46 im April 2022 und im Juli 2022 ausbezahlt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

13. Zuwendungen an Sportler

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Zuwendungen an Sportler in Höhe von je € 500,00 zu gewähren:

Jakob Osterbauer, geb. 23.8.2003, wh. 2630 Ternitz, Kiefern-gasse 16. Vize-Staatsmeister 2021 im Trial.

Harald Bierbaumer, wh. 2620 Ternitz, P. Neunk., Spiegelstraße 97. Harald Bierbaumer ist im Ultrasportbereich aktiv. Für 2022 plant er die Teilnahme am Race around NÖ, der Ultra Rad Challenge in Kaindorf und dem Race around Austria 1500.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

14. NÖ Zivilschutzverband, Subvention für das Jahr 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln, eine Subvention für das Jahr 2022 in der Höhe von € 400,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

15. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu verleihen:

Allgemeines Ehrenzeichen in Gold

Herrn Ing. Johann Birnbauer, geb. 29.8.1958, wh. 2833 Scheiblingkirchen-Thernberg, Breitenstein 130.

Dank seiner Unterstützung ist es der Stadt Ternitz 2006 gelungen, das damals größte Biomasseheizwerk Österreichs gemeinsam mit der EVN zu errichten. Seit 2007 wird auch die Stadt Neunkirchen mit Fernwärme versorgt. Diese Investition war ausschlaggebend, dass Ternitz heute Energie-Modellregion und e5-Gemeinde ist. An dem 37.000 m langen Netz sind 255 Objekte angeschlossen. Das Heizwerk erzeugt 5 GWh Biomassewärme und bringt eine Einsparung von 15.000 Tonnen CO₂ pro Jahr. Insgesamt wurden durch die Initiative von Ing. Johann Birnbauer und der Stadtgemeinde Ternitz fast 20 Mio. Euro investiert.

Folgende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach sollen anlässlich der Eröffnung des Feuerwehrhauses am 15. Mai 2022 geehrt werden:

Goldenes Ehrenzeichen:

HBI Andreas Weninger, geb. 7.2.1978, wh. 2630 Ternitz, Döpplinger Straße 15. Seit 1992 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach. seit 1996 Jugendbetreuer, seit 2011 Feuerwehrkommandant, seit 2016 Unterabschnittskommandant. HBI Weninger hat über 1.100 Stunden am Neubau des Feuerwehrhauses mitgearbeitet.

Silbernes Ehrenzeichen:

BI Stefan Biegler, geb. 8.12.1984, wh. 2620 Ternitz, P. Neunk., Obere Pappelgasse 13.

Seit 1997 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach, 6 Jahre Gruppenkommandant, 2 Jahre Verwalter, seit 2009 Ausbilder und seit 2016 Feuerwehrkommandant-Stellvertreter. BI Biegler hat über 460 Stunden am Neubau des Feuerwehrhauses mitgearbeitet.

Verdienstmedaille:

V Markus Krassnitzer, geb. 14.6.1997, wh. 2630 Ternitz, Forstnerweg 16 A/4.

Seit 2011 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach, seit 2018 Gruppenkommandant, seit 2021 Verwalter. V Krassnitzer hat über 350 Stunden am Neubau des Feuerwehrhauses mitgearbeitet.

LM Kurt Melichar, geb. 4.1.1955, wh. 2630 Ternitz, Rohrbacher Straße 16.

Seit 1978 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach. LM Melichar hat Neubau des Feuerwehrhauses geplant und den Plan gezeichnet.

LM Robin Weninger, geb. 27.4.1998, wh. 2630 Ternitz, Ährenweg 5 F.

Seit 2008 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach. seit 2018 Gruppenkommandant, seit 2019 Fahrmeister. LM Weninger hat über 450 Stunden am Neubau des Feuerwehrhauses mitgearbeitet.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

16. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge den Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2022 zur Kenntnis nehmen.

Die Verbandsumlage für das Jahr 2022 beträgt für die Stadtgemeinde Ternitz € 109.676,17 und wird in vier Teilbeträgen an den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz überwiesen (1 x € 27.476,17 und 3 x € 27.400,00).

Der Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2022 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

17. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 1.1.2020 bis 31.12.2020 zur Kenntnis zu nehmen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Mag. Bozkurt, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 1.1.2020 bis 31.12.2020 wird einstimmig zu Kenntnis genommen.

18. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 22. März 2022

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Mag. Ilhami Bozkurt, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung am 22. März 2022 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Entlassung einer Teilfläche aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung zum Gst. Nr. 149/5, KG Sieding, EZ 380

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, auf Grund des Teilungsentwurfes der AREA Vermessung ZT GmbH, GZ 14859, ein Trennstück im Ausmaß von 8 m² aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Ternitz zu entlassen und dem Grundstück Nr. 149/5, EZ 380, KG Sieding, Josef und Edith Lackner, zuzuschreiben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Entlassung einer Teilfläche eines Grundstücks der Stadtgemeinde Ternitz aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung dieser zu EZ 77, KG Putzmannsdorf

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, aufgrund des Vermessungsplanes der AREA Vermessung ZT GmbH, DI Thomas Burtscher, Schulgasse 14, 2640 Gloggnitz, ein Trennstück (6) im Ausmaß von 6 m², welches nicht mit einem Gebäudeteil bebaut ist, aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Ternitz zu entlassen und diese der EZ 77, KG Putzmannsdorf, Stefan Schultner, zuzuschreiben. Zugrunde liegt der Teilungsplan vom 22.10.2021 mit der GZ 15490.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. **Übergabe vom öffentlichen Gut und Übernahme ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz von mehreren Teilflächen aufgrund einer Vermessung**

Antrag

Der Stadtrat möge dem Gemeinderat empfehlen, gemäß dem Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH, Holzplatz 1, 2620 Neunkirchen, mit der GZ 11231/21 vom 17.1.2022, die Übernahme bzw. die Übergabe der folgenden Trennstücke zu beschließen:

- a) **Übernahme und Widmung von Grundstücksflächen ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz**

Trennstück (1) im Ausmaß von 173 m², von Gst. Nr. 900/4 zu 911/1, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz

Trennstück (7) im Ausmaß von 7 m², von Gst. Nr. 1249/5 zu 911/10, derzeitiger Eigentümer Erwin Kauffuß und Miteigentümer

Trennstück (11) im Ausmaß von 4 m², von Gst. Nr. 1305 zu 911/1

Trennstück (13) im Ausmaß von 0 m², von Gst. Nr. 1305 zu 911/10

Trennstück (15) im Ausmaß von 2 m², von Gst. Nr. 1305 zu 911/10, derzeitiger Eigentümer Republik Österreich, öffentliches Wassergut

- b) **Übergabe und Widmung von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz**

Trennstück (1) im Ausmaß von 173 m², von Gst. Nr. 900/4 zu 911/1, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz

- c) **Übergabe von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz an die Republik Österreich – öffentliches Wassergut**

Trennstück (2) im Ausmaß von 328 m², von Gst. Nr. 900/4 zu 1305, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz

Trennstück (5) im Ausmaß von 1.305 m², von Gst. Nr. 1244/2 zu 1305, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz – öffentliches Gut

- d) **Übergabe und Entwidmung von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz – öffentliches Gut an die Republik Österreich – öffentliches Wassergut**

Trennstück (3) im Ausmaß von 201 m², von Gst. Nr. 911/1 zu 1305, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz – öffentliches Gut

Trennstück (4) im Ausmaß von 0 m², von Gst. NR. 911/1 zu 1305, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz – öffentliches Gut

Alle angeführten Grundstücke befinden sich in der KG 23335 St. Johann am Steinfeld.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. **Vertrag mit Herrn Johann Ofenböck betreffend die Verpachtung von zwei Grundstücken für die landwirtschaftliche Nutzung**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, mit Herrn Johann Ofenböck, Angerweg 1, 2630 Ternitz, betreffend die landwirtschaftliche Nutzung der Gst. Nr. 378 und 392, KG Rohrbach am Steinfeld, welche sich im Eigentum der Stadtgemeinde Ternitz befinden, folgenden Vertrag abzuschließen.

Vertrag lt. Beilage V

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Ehold-Wlassak und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

- 5. Vertrag mit der Grundgenossenschaft Sieding betreffend Benutzung des Grundstückes Nr. 225/1, KG Sieding**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, mit der Grundgesellschaft Sieding betreffend die Nutzung des „Wurra Grundstückes“ Gst. Nr. 225/1, in der KG Sieding, folgenden Vertrag zu verlängern:

Vertrag lt. Beilage VI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 6. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Bilanz 2020/21**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Stadtmarketing Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2020 – 31.3.2021 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Stadtmarketing Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2020 – 31.3.2021 wird zur Kenntnis genommen.

- 7. bfi Niederösterreich, Förderung Lehrwerkstätte**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem bfi Niederösterreich, Lise-Meitner-Straße 1, 2700 Wiener Neustadt, für den Betrieb der Lehrwerkstätte in Ternitz einen Zuschuss für das Jahr 2021 in der Höhe von € 17.300,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- XIV. Präsentation des Projektes „Verkehrerschließung der Siedlung I“ Wechselstraße und Stahlwerkstraße**

Stadtrat Gerhard Windbichler präsentiert und erläutert die Pläne betreffend die Verkehrserschließung der Siedlung I, der Wechselstraße und der Verlängerung der Stahlwerkstraße.

Dazu sprechen die Gemeinderäte Huber, Mag. Bozkurt, Daxböck, Mag. Spies und Martin Kurz, Stadtrat Windbichler und Bürgermeister Dworak.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 21.52 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer: